**.......................OKULU ALMANCA DERSİ ...... SINIFI  
ÜNİTELENDİRİLMİŞ YILLIK DERS PLANI**

| **AY** | **HAFTA** | **SAAT** | **ÜNİTE** | **MODÜL** | **TEMA VE DERS SAATİ** | **ÖĞRENME ALANLARI VE KAZANIMLARI** | **HEDEFLER, İLETİŞİMSEL ARAÇLAR VE YAPILAR** | **KULLANILAN EĞİTİM TEKNOLOJİLERİ, ARAÇ VE GEREÇLER** | **DEĞERLENDİRME** |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| EYLÜL | 1.HAFTA(09-15) | 2 SAAT | Hallo! | Informationen zur Person | Landeskunde: 16 Bundesländer;Länder und Sprachen; Kontakte(2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **2019-2020 Eğitim-Öğretim yılı başlangıcı** |
| EYLÜL | 2.HAFTA(16-22) | 2 SAAT | Hallo! | Informationen zur Person | Wie heißt du?;Jetzt seid ihr dran!; Rund um den Tag! (2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| EYLÜL | 3.HAFTA(23-29) | 2 SAAT | Hallo! | Informationen zur Person | Wie ist dein Name?;Hallo, wie geht es dir?;Jetzt seid ihr dran!(2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| EYLÜL-EKİM | 4.HAFTA(30-06) | 2 SAAT | Buchstaben und Zahlen | Informationen zur Person | Zahlen: 0 bis 12;Zahlen: 13 bis 20;Telefonnummer (2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| EKİM | 5.HAFTA(07-13) | 2 SAAT | Buchstaben und Zahlen | Informationen zur Person | Wie alt bist du?;Jetzt seid ihr dran!;In der Jugendherberge(2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| EKİM | 6.HAFTA(14-20) | 2 SAAT | Buchstaben und Zahlen | Informationen zur Person | Das ABC;Buchstabieren;Adresse (2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| EKİM | 7.HAFTA(21-27) | 2 SAAT | Lander und Sprachen | Informationen zur Person | Neu hier?;Jetzt seid ihr dran!(2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| EKİM-KASIM | 8.HAFTA(28-03) | 2 SAAT | Lander und SprachenLander und Sprachen | Informationen zur PersonInformationen zur Person | Wer ist das?;Wie heißen die Personen?(2 Saat)Wer ist das?;Wie heißen die Personen?(2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden.HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • SchreibenKommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre• Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **Cumhuriyet Bayramı** |
| KASIM | 9.HAFTA(04-10) | 2 SAAT | Lander und Sprachen | Informationen zur Person | Wie ist dein Profil?;Personenraten: Wer ist das?; Fragen; Fertigkeitstraining(2 Saat) | HÖREN 1. Kann vertraute alltägliche Ausdrückeund ganz einfache Sätze verstehen. 2. Kann Angaben und Fragen zurPerson verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SPRECHEN 1. Kann jemanden nach dem Befindenfragen und auf Neuigkeitenreagieren. 2. Kann Gruß- und Abschiedsformelngebrauchen. 3. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zu ihrerPerson stellen. 4. Kann Angaben und Fragen zur Personverstehen und angemessenbeantworten. 5. Kann sagen, wo er/sie wohnt. 6. Kann nach dem Herkunftsland fragenund das Herkunftsland nennen. 7. Kann Zustimmung oder Ablehnung ausdrücken. 8. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. LESEN 1. Kann ganz kurze und einfache Texte lesen. 2. Kann Bezeichnungen zu Personen und einfache Wörter und kurze Sätze verstehen. 3. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. SCHREIBEN 1. Kann Fragen zur Person schriftlich beantworten. 2. Kann seine Adresse und andere Angaben zur Person schreiben. 3. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 4. Kommt mit Zahlen bis 20 zurecht. 5. Kann Wörter oder Wortgruppen durch sehr einfache Konnektoren wie „und“ verbinden. | Kommunikation • sich begrüßen undverabschieden • sich und andere vorstellen • nach dem Befinden fragen • die Telefonnummer nennen • ein Wort buchstabieren • über Länder und Sprachensprechen • über Nationalitätensprechen • ein Formular ausfüllen Wortschatz • Begrüßung • Zahlen bis 20 • Alphabet • Länder und Sprachen • Personalangaben Grammatik • Verben im Präsens • W- Fragen und Aussagesatz • Ja/ nein Fragesätze • Verneinung: nicht • Personalpronomen Singular und Plural • Konjunktion: und Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **Kızılay Haftası** |
| KASIM | 10.HAFTA(11-17) | 2 SAAT | Schulfächer und Tätigkeiten | Die Schule | Schulfächer international; Schulaktivitäten; Die Schulfächer (2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| KASIM-ARALIK | 11.HAFTA(25-01) | 2 SAAT | Schulfächer und Tätigkeiten | Die Schule | Anna: Mein Stundenplan;Jetzt seid ihr dran!(2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| ARALIK | 12.HAFTA(02-08) | 2 SAAT | Schulfächer und Tätigkeiten | Die Schule | Wie findest du ...?;So viele Fragen?(2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **Dünya Engelliler Günü** |
| ARALIK | 13.HAFTA(09-15) | 2 SAAT | Meine Schulsachen | Die Schule | Die Schulsachen;Wie heißt das auf Deutsch?(2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| ARALIK | 14.HAFTA(16-22) | 2 SAAT | Meine Schulsachen | Die Schule | Was ist das?;Die Rucksäcke(2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| ARALIK | 15.HAFTA(23-29) | 2 SAAT | Meine Schulsachen | Die Schule | Singular und Plural;Ratet: Ist das ein/e, kein/e? (2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| ARALIK-OCAK | 16.HAFTA(30-05) | 2 SAAT | Meine Schule | Die Schule | Ist das dein/ e ...?;Jetzt seid ihr dran!(2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **Yılbaşı Tatili** |
| OCAK | 17.HAFTA(06-12) | 2 SAAT | Meine Schule | Die Schule | Interviews;Wie sind die Schulen? (2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| OCAK | 18.HAFTA(13-19) | 2 SAAT | Meine Schule | Die Schule | Anweisungen in der Klasse;Fertigkeitstraining(2 Saat) | HÖREN 4. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeitlassen, den Sinn zu erfassen. 5. Kann Anweisungen, die langsamund deutlich an ihn/sie gerichtetwerden, verstehen. SPRECHEN 9. Kann sehr kurze, isolierte undmeist vorgefertigte Äußerungenbenutzen, macht aber dabei vielePausen, um nach Ausdrücken zusuchen, weniger vertraute Wörter zu artikulieren und Abbrüche inder Kommunikation zu reparieren. 10. Kann mit elementaren sprachlichenMitteln den schulischen Alltagbeschreiben. 11. Kann Vorlieben und Meinungenausdrücken. LESEN 4. Kann sehr kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen, indem er/sie bekannte Namen und Wörter heraussucht. 5. Kann kurze Texte verständlich und laut lesen. 6. Kann Fragen und Anweisungen verstehen, sofern diese klar und deutlich an ihn/sie gerichtet werden. SCHREIBEN 6. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 7. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. | Kommunikation • die Schulsachen nennen • über den Stundenplansprechen • Wünsche äußern • die Farben nennen • Vorlieben ausdrücken undMeinung sagen Wortschatz • Schulsachen • Stundenplan • Wochentage • Unterrichtsfächer • Farben • Adjektive Grammatik • Nomen im Singular und imPlural • regelmäßige Verben imPräsens • Verneinung: kein/ keine • Possessivpronomen imSingular • dasVerb "haben" • Modalverben: mögen imSingular • Präposition: am • Adjektive • W- Fragen • Imperativ Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **Birinci Dönemin Sona Ermesi** |
| ŞUBAT | 19.HAFTA(03-19) | 2 SAAT | Meine Familie und ich | Die Gesellschaft | Familie Weiß; Mein Album im Netz(2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **İkinci Yarıyıl Başlangıcı** |
| ŞUBAT | 20.HAFTA(10-16) | 2 SAAT | Meine Familie und ich | Die Gesellschaft | Lernkarten(2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| ŞUBAT | 21.HAFTA(17-23) | 2 SAAT | Meine Familie und ich | Die Gesellschaft | Zahlen; Was hörst du? (2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| ŞUBAT-MART | 22.HAFTA(24-01) | 2 SAAT | Wer ist wer? | Die Gesellschaft | Zeynep und Ayşe;Jetzt seid ihr dran!(2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| MART | 23.HAFTA(02-08) | 2 SAAT | Wer ist wer? | Die Gesellschaft | Familienalbum;Wer ist wer?(2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| MART | 24.HAFTA(09-15) | 2 SAAT | Wer ist wer? | Die Gesellschaft | Jetzt seid ihr dran!;Ratespiel;Familie Schulze (2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **İstiklâl Marşı’nın Kabulü ve Mehmet Akif Ersoy’u Anma Günü** |
| MART | 25.HAFTA(16-22) | 2 SAAT | Die Berufe | Die Gesellschaft | Berkes Familie;Tims Familie(2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **Şehitler Günü** |
| MART | 26.HAFTA(23-29) | 2 SAAT | Die Berufe | Die Gesellschaft | Was sind eure Eltern von Beruf?;Jetzt seid ihr dran! (2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| MART-NİSAN | 27.HAFTA(30-05) | 2 SAAT | Die Berufe | Die Gesellschaft | Traumberufe;Berühmte Personen und ihre Berufe;Fertigkeitstraining (2 Saat) | HÖREN 6. Kann verstehen, wenn sehr langsamund sorgfältig gesprochenwird und wenn lange Pausen Zeit lassen, den Sinn zu erfassen. 7. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SPRECHEN 12. Kann sich und andere vorstellenund anderen Leuten Fragen zuihrer Person stellen und kann aufFragen dieser Art Antwort geben. 13. Kann sich mit einfachen, überwiegendisolierten Wendungen überMenschen und Orte äußern. 14. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. 15. Kann sich selbst beschreiben. LESEN 7. Kann kurze, einfache Texte Satz für Satz lesen und verstehen. 8. Kann vertraute Namen, Wörter und ganze elementare Wendungen in einfachen Mitteilungen in Zusammenhang mit den üblichsten Alltagssituationen erkennen. 9. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. SCHREIBEN 8. Kann einfache, isolierte Wendungen und kurze Sätze schreiben. 9. Kann einen vorgegebenen Textrahmen vervollständigen. 10. Kommt mit Zahlen ab 20 zurecht. | Kommunikation • über Familienmitglieder sprechen • einen Text über Familienverstehen • das Aussehen beschreiben • über Berufe sprechen Wortschatz • Namen derFamilienmitglieder undVerwandten • Berufe • Adjektive • Zahlen ab 20 Grammatik haben+ Akkusativ mit demunbestimmten Artikel • Possessivpronomen imPlural • Genetiv: “-s“ • Adjektive Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| NİSAN | 28.HAFTA(13-19) | 2 SAAT | Spiel und Spaß | Tägliches Leben | Was machen die Personen wann?;Blick an das Schwarze Brett! (2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| NİSAN | 29.HAFTA(20-26) | 2 SAAT | Spiel und Spaß | Tägliches Leben | Rasender Reporter;Im Café(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **23 Nisan Ulusal Egemenlik ve Çocuk Bayramı** |
| NİSAN-MAYIS | 30.HAFTA(27-03) | 2 SAAT | Spiel und Spaß | Tägliches Leben | Wer sagt was?(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **1 Mayıs İşçi Bayramı** |
| MAYIS | 31.HAFTA(04-10) | 2 SAAT | Rund um die Uhr! | Tägliches Leben | Die Zeit tickt!;Die Uhrzeit!(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| MAYIS | 32.HAFTA(11-17) | 2 SAAT | Rund um die Uhr! | Tägliches Leben | Wie spät ist es?;Hast du Zeit?(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| MAYIS | 33.HAFTA(18-24) | 2 SAAT | Rund um die Uhr! | Tägliches Leben | Die Tageszeiten(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre | **19 Mayıs Atatürk’ü Anma Gençlik ve Spor Bayramı** |
| MAYIS | 34.HAFTA(25-31) | 2 SAAT | Von früh bis spät! | Tägliches Leben | Tagesabläufe;Was machen Defne und Laura wann? (2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| HAZİRAN | 35.HAFTA(01-07) | 2 SAAT | Von früh bis spät! | Tägliches Leben | Jetzt seid ihr dran!;Evas Traumtag!(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| HAZİRAN | 36.HAFTA(08-14) | 2 SAAT | Von früh bis spät! | Tägliches Leben | Was muss Deniz machen?;Jetzt seid ihr dran!;Fertigkeitstraining(2 Saat) | HÖREN 8. Kann vertraute Wörter und ganzeinfache Sätze verstehen, diesich auf konkrete Dinge um ihn/sie herum beziehen, vorausgesetzt,es wird langsam und deutlich gesprochen. 9. Kann Zeitangaben verstehen. SPRECHEN 16. Kann Zeitangaben mit Hilfe vonWendungen machen, wie nächsteWoche, um drei Uhr. 17. Kann alltägliche Ausdrücke verstehen,die auf die Befriedigungeinfacher, konkreter Bedürfnissezielen, wenn sich verständnisvolleGesprächspartner direkt an ihn / sie richten und langsam, deutlich und mit Wiederholungen sprechen. 18. Kann einfache Fragen stellen und beantworten, einfache Feststellungen treffen oder auf solche reagieren, sofernes sich um unmittelbare Bedürfnisse oder um sehr vertraute Themen handelt. LESEN 10. Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigungkonkreter Bedürfnisse zielen. 11. Kann Zeitangaben verstehen. SCHREIBEN 11. Kann in kurzen Mitteilungen (SMS, E-Mail) Informationen aus dem alttäglichen Leben erfragen oder weitergeben. 12. Kann Zeitangaben schreiben. | Kommunikation • über Freizeitaktivitätensprechen • Anzeigen verstehen • Uhrzeit und Tageszeitangeben • über Tagesabläufe sprechen • über Tagesabschnittesprechen • etwas im Café bestellen • über das Wochenendesprechen Wortschatz • Uhrzeit • Tageszeit • Tagesablauf • Getränke Grammatik • Temporalangaben • Präposition: um, am • die trennbaren Verben imPräsens • Modalverb: müssen • unregelmäßige Verben imPräsens • spezielles Verb: möchten • Konjunktion: oder • Präposition: mit/ ohne • W- Frage: Wohin (nur mit:in die Schule/ ins Kino/ nachHause) Fertigkeitstraining • Hören • Lesen • Sprechen • Schreiben | • Schülerbuch Ausstellung Lernspiele Rätsel / Quiz zum Thema Schaubild PowerPoint Präsentation Videofilme Plakat AB Collage CD-ROM Website Comic Landkarten Broschüre |  |
| HAZİRAN | 37.HAFTA(15-21) | 2 SAAT |  |  | BEWERTUNG |  |  |  | **Ders Yılının Sona ermesi** |

**Bu yıllık plan T.C. Milli Eğitim Bakanlığı Talim ve Terbiye Kurulu Başkanlığının yayınladığı öğretim programı esas alınarak yapılmıstır. Bu yıllık planda toplam eğitim öğretim haftası 37 haftadır.**